Rezensionen von Buchtips.net

Kristy Spencer, Tabita Lee Spencer: Dark Angels' Summer. Das Versprechen

Buchinfos

Verlag:	Arena Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Jugendroman
ISBN-13:	978-3-401-06784-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	21,49 Euro (Stand: 22. August 2025)

Dawna und Indie haben im Abstand von nur elf Monaten Geburtstag. In jedem Sommer sind die Schwestern einen Monat lang gleich alt, bevor Indies Geburtstag den rechnerischen Altersabstand wieder geraderückt. Immer wenn die Schwestern gleich alt sind geschehen merkwürdige Dinge. In diesem Sommer will die Mutter mit ihren Töchtern nach Whistling Wing ziehen, in die vernachlässigten Gemäuer der Farm, mit denen die Mädchen wunderbare Kindheitserinnerungen an ihre Großmutter verbinden. Mit einer Mutter auf dem Esotrip, den Kopf stets in den Wolken, mussten die Mädchen früh erwachsen werden. Gemeinsam mit einem neuem Lover will Dawnas und Indies Mama auf der Farm Channelling-Seminare anbieten. Es wäre das erste Mal, dass die Mutter einen ihrer Pläne in die Tat umsetzt.

Die Schwestern sind einander eng verbunden, die eine ahnt meist schon, was die andere im nächsten Moment sagen wird. Indie war bisher die wildere, aufbrausendere Schwester; die ältere Dawna dagegen unkompliziert und brav. Gutmütig ließ sie sich von der Mutter als Beschützerin der jüngeren Schwester ausnutzen. Logisch, Indie hasst die Etikettierung als Chaotin der Familie. Die Jüngere glaubt nicht an Übersinnliches - so spürt Dawna die unheimliche Atmosphäre auf der Farm zuerst. In der brütenden Hitze beobachten die Mädchen riesige ihnen unbekannte Vögel und wilde Pferde, die wohl noch nie geritten wurden. Die Comtesse, Großmutters Nachbarin, taucht stets mit ihrer Winchester-Büchse auf dem Rücken auf. Wer die alte Nachbarin nicht kennt würde sie spontan für eine Hexe halten. Fehlt noch Shantani, Spezialist für Kontakte zu Engeln. Die Mutter der Mädchen hat ihn im Social Web aufgetan. Der merkwürdige Typ taucht mit einem wolfsähnlichen Hund auf, dessen Blick Dawna das Blut in den Adern gefrieren lässt. Auf Grannys Farm geht es ganz und gar nicht mit rechten Dingen zu.

Was hatte Granny den Mädchen eingeschärft, als sie vor sieben Jahren zum letzten Mal die Sommerferien auf der Farm verbrachten? Dawna glaubt, die Stimme ihrer Granny zu hören, sie hört sogar ihre Schritte hinter sich. Die Schwestern sollten klug handeln und auf Ihre Mutter aufpassen. Wovor wollte die Großmutter die Mädchen unbedingt schützen? Auch die Comtesse raunt geheimnisvoll "Lass dich nicht mit den falschen Leuten ein." Die kesse Indie, in ihre Rebellion gegen Mutter samt sonderbarem Chanelling-Guru verstrickt, sieht ihre gewohnte Überlegenheit schwinden. Auch von Miley, dem Zigeunerjungen, den sie vor sieben Jahren liebte und der nun ihre Schwester anbaggert, hat Indie genug.

Die Schwestern entdecken die Macht ihrer Gedanken und würden das Problem mit Shantani gern so unkompliziert lösen wie sie ein Trinkglas zerspringen lassen können. Die Lösung für die unheimlichen Vorgänge auf der Farm liegt in der Familiengeschichte. Die Schwestern entdecken, dass ihr Schicksal untrennbar an das ihrer weiblichen Vorfahren geknüpft ist. Bereits Großmutter und Urgroßmuttter hatten eine nur wenig jüngere Schwester.

Dawna und Indie berichten abwechselnd in der Ich-Form, der Abdruck einer schwarzen und einer roten Vogel-Feder am unteren Buchrand signalisiert auf jeder Seite die Erzählerin.

Band 2: Dark Angels Fall. Die Versuchung

"Dark Angels' Summer. Das Versprechen", geschrieben von zwei Schwestern über Schwestern, muss als fesselnder erster Band keine Vergleiche mit anderen erfolgreichen Paranormal-Romance-Serien scheuen. Die Spencers arbeiten mit allen Tricks - filmreifen düsteren Schauplätzen, falschen Fährten und der Verunsicherung, wem die Mädchen noch trauen können. Lauert das Böse unmittelbar im Haus oder doch draußen auf der Farm? Ob Dawna und Indie mitten in ihren übersinnlichen Begegnungen die wirkliche Gefahr vielleicht noch gar nicht entdeckt haben, kann für eine schlaflose Nacht sorgen, nachdem man das Buch einmal begonnen hat.

Empfohlen ab 14 Jahre.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[24. Juli 2012]